Amt für Betreibungs- und Konkurswesen
Amtsleitung

Thurgau

5. August 2022

Das Amt für Betreibungs- und Konkurswesen des Kantons Thurgau teilt mit:

Halbjahreszahlen 2022 des Amts für Betreibungs- und Konkurswesen

Die Fallzahlen im Betreibungs- und Konkurswesen sind im ersten Halbjahr 2022 gegenüber dem Vorjahr wieder gestiegen, nachdem sie während den Pandemie-Jahren zurückgegangen sind. Die Betreibungs-Fallzahlen liegen nach dem ersten Halbjahr allerdings noch immer unter den Werten vor Covid-19 des Jahres 2019.

Aktuell weist das Amt für Betreibungs- und Konkurszahlen per 30. Juni 2022 folgende Fallzahlen für das 1. Semester 2022 im Betreibungs- und Konkurswesen aus:

Konkurse

	1. Halbjahr 2022	**1. Halbjahr 2021**	**1. Halbjahr 2020**	**1. Halbjahr 2019**
Firmenkonkurse	79	74	72	74
Privatkonkurse	23	19	16	14
Nachlässe	108	116	90	101

Betreibungen

	1. Halbjahr 2022	**1. Halbjahr 2021**	**1. Halbjahr 2020**	**1. Halbjahr 2019**
Zahlungsbefehle	33 593	32 921	27 899	35 820
Pfändungsvollzüge	14 974	14 416	12 714	17 403
Verwertungen	10 346	11 445	9 264	13 051

Im Konkursbereich bewegen sich die Fallzahlen im ersten Halbjahr 2022 in etwa auf Vorjahrsniveau (+ 0.47%), jedoch um über 11% höher als vor der Pandemie. Insbesondere die Privatkonkurse mit 21.05% und die Firmenkonkurse mit 6.75% liegen

über den Vorjahrswerten und über dem Niveau vor der Pandemie. Die Nachlass-konkurse haben gegenüber dem Vorjahr wieder leicht abgenommen (- 6.91 %).

Die Fallzahlen der Betreibungsämter des Kantons Thurgau sind immer noch nicht auf Niveau vor der Pandemie, liegen jedoch gegenüber dem ersten Halbjahr 2021 um 2.04% höher bei den Zahlungsbefehlen, 3.87% höher bei den Pfändungsvollzügen, jedoch um 9.61% tiefer bei den Verwertungen. Die Betreibungszahlen haben das Niveau vor der Pandemie d.h. im Jahr 2019 (-6.22%) noch nicht erreicht.

Seit Mitte Jahr 2021 werden zur Publikation auf der Website des Amtes für Betreibungs- und Konkurswesen die Fallzahlen via OGD «Open Government Data» publiziert. Diesen Daten werden jeweils halbjährlich auf Monats- und Bezirksebene veröffentlicht. OGD bedeutet, Behördendaten in offenen, maschinenlesbaren Formaten kostenlos zur Weiterverwendung und -verarbeitung bereitzustellen. Die Nutzung dieser Daten durch Wirtschaft, Wissenschaft und die breite Öffentlichkeit begünstigen Innovation und wirtschaftliches Wachstum. Die Daten sind unter https://data.tg.ch/explore/dataset/djs-ka-1/information/ einsehbar.

Medienkontakt: Roger Wiesendanger, Amtsleiter, Amts für Betreibungs- und Konkurswesen, roger.wiesendanger@tg.ch, 058 345 71 20